



3. Biomethan-Tag: 11.07.2025

Unterer Lindenhof, Eningen u.A.

Programm	Uhrzeit
Leitung und Moderation: PD Dr. Andreas Lemmer, Universität Hohenheim	
Begrüßung und Einführung: Eric Sindek, Bürgermeister der Gemeinde Eningen unter Achalm: Kommunale Wärmeplanung und Ausbau Erneuerbarer Energien Michael Stein: Referat 44 Bioökonomie am MLR: Förderaufruf „Zukunft Biogas Plus“ und „Bioökonomie als Innovationsmotor für den ländl. Raum“	09:00 - 09:30
Einspeisung von Biomethan ins Erdgasnetz – Aktuelle Situation und Herausforderungen Friedemann Mörs, DVGW-Forschungsstelle	09:30 – 09:55
Biomethan- und Quotenhandel – Gesetzliche Rahmenbedingungen und Stand der Praxis Dr. Frank Scholwin, IBKE	09:55 – 10:20
Zukunft der Erdgasnetze und Rolle der grünen Gase Tatiana Demeusy, Senior Managerin Grüne Gase; EnBW	10:20 - 10:45
Einspeisung von Biomethan in das Erdgasnetz - von der Planung bis zur Realisierung Maximilian Buck, plan2b GmbH	10:45 - 11:10
Leitfaden zur Produktion und Bereitstellung erneuerbarer Kraftstoffe als Geschäftsfeld für landwirtschaftliche Biogasanlagen Ursula Roth, KTBL	11:10 - 11:35
Diskussion der Vorträge	11:35 - 11:45
Mittagspause: Besichtigung der Stände/ Versuchsanlage/ Busse	12:00
Führung Biogasanlage Dr. Hans Oechsner	12:45
Führung Biomethananlage Dr. Andreas Lemmer	13:30
Aufbereitung von Biogas mit Hohlfaser-Polymermembranen auf Kraftstoffqualität: Untersuchungen an der Forschungsbiogasanlage Lindenhof Christian Goldnagl, Universität Hohenheim	14:00 - 14:25
Vom Pferdemit zum Biomethan-Kraftstoff: Erfahrungen aus dem Betrieb einer Biomethan-Tankstelle an einer landwirtschaftlichen Biogasanlage Daniel Königs, Königs Pflanzenenergie GmbH & Co. KG	14:25 - 14:50
Bio-LNG: Verfahrenstechnik der Verflüssigung von Biomethan Patrick Dumpe, Stirling Cryogenics	14:50 - 15:15
Inbetriebnahme einer Anlage zur Verflüssigung von Biomethan: Motivation, Technik und Übertragbarkeit auf neue Standorte Lena Friedmann, cm-fluids	15:15 - 15:40
Abschlussdiskussion:	15:40– 16:00
Kaffeepause: Besichtigung der Stände/ Versuchsanlage/ Busse/ Führungen	
Ende der Veranstaltung 17:00 Uhr	

Forschungs-Standort: Unterer Lindenhof, 72800 Eningen u.A.

Anmeldung:

<https://la-bioenergie.uni-hohenheim.de/index.php?id=152850>



Außengelände:

- Biomethan-Pilotanlage inkl. H₂-Methanisierung, bio-CNG und bio-LNG Tankstelle
- Projekt NeoBus: bioCNG – Serienbus und neu entwickelter bio-LNG- Überlandbus mit Generator-elektrischem Antrieb
- Bio-CNG – Schlepper (New Holland) und CNG-Caddy der Universität Hohenheim

Ausstellende Firmen:

- **Agrikomp:** <https://www.agrikomp.com/de/>
- **APEX:** <https://apex.eu.com/biogas-aufbereitung-tankstelle/>
- **Bright biomethane:** <https://www.bright-renewables.de>
- **Novatech GmbH:** <https://www.novatechgmbh.com>

Wissenschaftsmarkt am Biomethantag

Infostände, Posterausstellungen und Dioramen: Auf dem parallel stattfindenden Wissenschaftsmarkt können Sie mit unseren Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen aktuelle Forschungsvorhaben diskutieren:

Projekte des Wissenschaftsmarktes:

Vergärung von Flüssig- und Festmist in kleinen Biogasanlagen. Vorstellung der Ergebnisse der Betreiberbefragung und neuer Fermenterkonzepte zur Güllevergärung.

Fasernutzung - Verbundwerkstoffe als Wertschöpfungskette im Betrieb (BW2Pro, BiGaTex, BioTorf). Abtrennung von Fasern aus nachwachsenden Rohstoffen und Reststoffen zur Produktion von Blumentöpfen, Mulch- und Verpackungsmaterial.

Verfahrensentwicklung zur Herstellung und Prüfung von Verbundwerkstoffen aus Pilzmyzel (Fungi2Fabric). Aus Pilzmyzel und Biomasse können biologisch abbaubare Verpackung und Dämmmaterial hergestellt werden.

Automatische Mischsysteme in flexibilisierten Biogasanlagen (Senso-O-Mix). Einsatz von Sensoren zur Beurteilung der Durchmischung im Fermenter (Leitfähigkeit, pH-Wert, TS-Gehalt, Erkennung von Schwimm- und Sinkschichten). Einsatz eines KI-Reglers für den Betrieb der Rührwerke zur Stromeinsparung und Prozess-Automatisierung.

Entwicklung innovativer und intelligenter Sensorsysteme zur Gewährleistung der biologischen Prozessstabilität beim lastflexiblen Betrieb von Biogasanlagen (i2-Sens). Echtzeitbestimmung des Zustandes des Biogasprozesses und Bestimmung der Gaszusammensetzung.

Nährstoffrückgewinnung aus Gärprodukten (AMAIZE-P, NitroPhos). Fokus auf Phosphor und Stickstoff zur Schließung von Nährstoffkreisläufen.